



die zeitung

Verband Evangelischer ReligionspädagogInnen und KatechetInnen in Bayern

Anders farbig!
Relaunch
der Zeitung

VERK goes Digital
Die erste virtuelle
Mitgliederversammlung

Corona und Wir
Homeoffice und
Homeschooling



Das Wimmelbuch der Weltreligionen

Wimmeln heißt, sich in großer Menge rasch und lebhaft durcheinander zu bewegen!



So könnte man das Treiben der Menschen aus großer Ferne beschreiben oder auch der Menschen auf dem Kirchentag oder bei einer Wallfahrt. In diesem Buch wimmelt es von Menschen in fünf Religionen, die mitten im Gewimmel von sich erzählen, ihren Bräuchen und Festen. Die bunten Szenen zeigen, dass eine Religion nicht einfach zu erklären ist, sondern jede Religion aus ihrer Vielfalt heraus lebt und auch die Religionen miteinander.

Es gibt viele Bücher über die Weltreligionen. Doch die Chance des Wimmelbuchs liegt im Miteinander: Jede*r kann entdecken, erzählen, nachfragen, vermuten, vergleichen und staunen. Wenn Fragen offenbleiben? Dann steckt vorne im Buchdeckel eine kleine Hilfe, die die 40 wichtigsten Szenen jeder einzelnen Religion erklärt.

Das Wimmelbuch der Weltreligionen von Anna Wills und Nora Tømm erschien 2018 im Beltz Verlag und wurde mit dem Leipziger Lesekompass 2018 ausgezeichnet. Passend dazu gibt es die Wimmelplakate der 5 Weltreligionen mit 6 Infokarten und 200 Sachtexten vom gleichen Team.

Astrid Seichter

Lesebuch für das interreligiöse Lernen

Wenn wir im Unterricht den Islam thematisieren, geschieht das meist aus unserer monokonfessionellen Perspektive heraus – und auch in vielen Schulbüchern für den Religionsunterricht ist das so. Im „Lesebuch für das interreligiöse Lernen“ werden die Inhalte aus beiden heiligen Schriften – Bibel und Koran – einander gleichberechtigt auf einer Doppelseite gegenüber gestellt. Dabei sind die Seiten, die sich auf die Bibel und das Christentum beziehen, beige hinterlegt, Inhalte des Koran bzw. Islam in hellgrün.

Im Einführungskapitel geht das interkonfessionelle Autorinnenteam auf den Aufbau, die Entstehung und die Bedeutung der jeweiligen Schrift für die Gläubigen ein. In fünf großen Kapiteln (Gott/Allah, Mensch und Welt, Jesus/Isa, Mohammed, gelebter Glaube) werden viele zentrale Themen des Glaubens beschrieben und erklärt. Die Texte aus Bibel oder Koran sind dabei nacherzählt, was das Buch tatsächlich zum Lesebuch macht.

Die einfache Sprache ermöglicht einen Einsatz im Unterricht ab der 4. Klasse, oder auch in Berufsfachschulen, z.B. für Erzieher*innen. Interessant ist es, die uns vertrauten Geschichten, etwa der Schöpfung, von Noah, Josef oder Mose aus der Perspektive des Islam zu lesen, und Unterschiede wahrzunehmen. Im Kapitel über den gelebten Glauben finden sich die Themen Christ/Muslim werden, Heilige Nächte, Gottesdienst oder Essen und Trinken. Ergänzend sind am Ende ein achtseitiges Glossar und ein Verzeichnis der Bibelstellen und Koransuren angefügt.

Kristina Augst, Anke Kaloudis, Esma Öger-Tunc, Birgitt Neukirch, Was Bibel und Koran erzählen, Stuttgart 2020

Elisabeth Mößler-Emmerling

